



Erwerbsgemindert – Was wäre wenn?

→ Wann liegt Erwerbsminderung vor?
→ Wie lange wird die Rente gezahlt?
→ Darf ich hinzuverdienen?

Donnerstag, 24. September um 16.30 Uhr
Vortrag bei der Deutschen Rentenversicherung in Hannover, Berliner Allee 13

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Anmeldung unter Telefon: 0511 829-1500 oder
E-Mail: beratung.in.hannover@drv-bsh.de

 Deutsche Rentenversicherung

**DR. ROHRBACH SCHOULEN**

HANNOVER
rohrbach-schulen.de



Tag der offenen Tür
26. Sept.
11–14 Uhr

Komm zu uns und werde Physio- oder Ergotherapeut:in!

Studium neben der Ausbildung möglich!
Physiotherapie B.Sc. | Ergotherapie B.Sc.

Heisenbergstraße 17 | 30627 Hannover | Tel. 0511 95 68 90

jetzt
allzeit
hoch



OHNE
Termin
verloren

JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de



BIRKENSTOCK
STOCK-SCHUHE

GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover

DAS FLEISCHEREI-FACHGESCHÄFT IN OESSELSE
MIT EIGENER SCHLÄCHTUNG!



FLEISCHEREI • PARTYSERVICE

QUALITÄTSFLEISCH, WURST- UND SCHINKENSPEZIALITÄTEN
aus eigener Herstellung

FÜR LAATZEN UND DIE REGION HANNOVER.

Oesselse • Weidenstraße 6
Tel. 05102 / 3224

Di.–Fr. 8:00–12:30 Uhr & 15:00–18:00 Uhr
Sa. 7:00–12:00 Uhr

AUSGEWÄHLTE LANDWIRTE
aus der Region Hannover
– mit Herkunftsnachweis.

EIGENE SCHLÄCHTUNG
Für beste Qualität,
Frische und Transparenz.

Seit Generationen
HANDWERK MIT LEIDENSCHAFT.

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

hallo
wochenende

14.09. – 02.11.2026:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*

Der Johanniter-Hausnotruf.

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

 **Jetzt bestellen!**
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

 **JOHANNITER**

*Gültig vom 14.09. bis 02.11.2026. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



H/21 leuchtet Hannover aus

Der neue **HALBMARATHON AM 11. OKTOBER** wird spektakulär: Er startet in der Dämmerung

HANNOVER. Das wird der wohl ungewöhnlichste sportliche Testlauf, den es in Hannover je gab. Am 11. Oktober steht der neue Halbmarathon H/21 an, der Startschuss fällt erst um 17 Uhr, wenn es zu dämmern beginnt. Ein Lauf ins Dunkle und zugleich ins Ungewisse: Die Veranstalter müssen abwarten, wie die Läufer das neue Format annehmen. „Das ist ein Wagnis und ein Novum“, sagt Stefanie Eichel von der gleichnamigen Agentur. „Aber wir sind überzeugt, dass Hannover diesen Lauf braucht.“ Mehr als 3500 Startplätze sind bereits vergeben, mit 5000 bis 7000 Teilnehmern rechnet Eichels Event.

H/21 – das soll nicht einfach der bewährte ADAC-Marathon auf halber Strecke sein. Dafür ist zu vieles neu. Stefanie Eichel will eine Lücke im Laufkalender schließen und für den kühlen Herbst und Winter motivieren: „Das soll der Startschuss für etwas Großes sein. Man trifft sich wieder, um zu laufen, auch wenn es kalt und ungemütlich ist.“

Um Höchstleistungen geht es nicht, wenngleich die flache Strecke dazu einlädt. Start ist an der Glocksee bei der Enercity-Filiale, das Ziel am Opernplatz. Die Strecke führt über das neue Rathaus zum Aegidienorplatz, dem zentralen Punkt von H/21. Von dort geht es auf drei Äste: Hildesheimer Straße, Marienstraße und Friedrichswall. Dort



Bringen H/21 voran: Marathon-Chefin Stefanie Eichel (von links), Enercity-Marketingleiter Marco Malcangi, Marathonstar Fabienne Königstein und Carsten Krebs von Eichels Event.

Foto: Debbie Jayne Kinsey

sind jeweils die Wendepunkte – die Läufer kommen sich also entgegen.

„Am Aegi wird besonders viel los sein, das wird spektakulär“, sagt Jan Raphael, der für den sportlichen Ablauf zuständig ist. Zwei Runden sind zu laufen – H/21 lässt sich jedoch halbieren. Die Teilnahme ist im Zweierteam möglich – mit Wechsel am Wen-

depunkt auf halber Strecke bei den Nanas am Leibnizufer. H/21 for two heißt diese Variante.

Ursprünglich sollte die Strecke in den Westen der Stadt führen, da wären allerdings einige Straßenbahnlinien zu queren gewesen. In den Verkehr soll H/21 nicht zu sehr eingreifen. Innerhalb von drei Stunden ist alles vorbei, Zielschluss ist um 20 Uhr.

Bei einer sehr wahrscheinlichen zweiten Auflage im Herbst nächsten Jahres könnte es eine neue Strecke geben.

Eine prominente Starterin hat H/21 mit Fabienne Königstein von Hannover 96 gewonnen. Die soll aber nicht siegen, sondern eine Mitläuferin im besten Sinne sein. Der Marathonstar soll die Teilnehmer begleiten,

anfeuern und unterstützen, die sich eine Zielzeit von unter zwei Stunden vorgenommen haben. „Profisport ist oft einsam, das ist mal etwas anderes“, sagt die 33-Jährige. Auf der Strecke wird viel geboten, es gibt unter anderem sechs DJs und zwei Livebands. Wo sich die Läufer entgegenkommen, beispielsweise auf der Marienstraße, wird es in der Straßenmitte Aktionen geben. Zudem soll H/21 Stellen ausleuchten, die sonst im Dunklen bleiben. Dafür sind extra Illuminationen geplant. „Wir wollen es schön und spektakulär machen – aber auch hochwertig, wie man es vom Marathon von uns kennt“, betont Carsten Krebs von Eichels.

Krebs hat eine neue kostenlose Lauf-App initiiert, die bereits gestartet ist: Run City. Mit ihr lassen sich Routen, Laufgruppen und Events finden. „Niederschwellig, einfach und barrierefrei“, sagt Krebs. Diese App soll sogar für mehr Sicherheit und ein besseres Gefühl sorgen. Der Nutzer kann sehen, ob mehrere Läufer auf der von ihm ausgewählten Route unterwegs sind. „Natürlich völlig anonym“, betont Krebs.

➔ **Weitere Informationen (und die Möglichkeit zur Anmeldung, aktuell kostet die Teilnahme 59 Euro) gibt es auf halbmarathon-hannover.de. Die neue App lässt sich auf runcity-hannover.de herunterladen.**



Die TSV Burgdorf will nicht nur in der Spitze, sondern auch in der Breite Zeichen und Impulse setzen. Foto: Oliver Krebs

Leuchtturm Recken-Schmiede setzt Professionalisierung fort

Sparkasse Hannover wird erste Hauptpartnerin des Handballbundesliga-Nachwuchses

REGION HANNOVER. Holger Staab ist Ur-Burgdorfer und Handballer durch und durch. Seit fünf Jahren ist er Vorsitzender der TSV Burgdorf, mit 3200 Mitgliedern einer der größten Breitensportvereine Niedersachsens. Die Recken-Schmiede – der Nachwuchs des Bundesligateams – ist für Staab ein Aushängeschild, das weit über die Grenzen Burgdorfs hinaus bekannt sei. Ein Leuchtturm, bei dem die Nachwuchsarbeit jetzt noch weiter professionalisiert wird. Die Sparkasse Hannover ist jetzt Hauptpartnerin der Reckenschmiede, die sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich weiterentwickelt hat, zur neuen Saison hat die TSV Burgdorf ein Elite-Training eingeführt. Der Verein hat in jedem Jahr seit der Einführung das HBL-Jugendzertifikat erhalten,

die A- und B-Jugend hat schon mehrfach die Finalsiege der Jugendbundesliga erreicht.

Für Recken-Geschäftsführer Eike Kersen ist die Recken-Schmiede ein wichtiger Teil der Vereinsphilosophie. Möglichst viele Spieler sollen an den Profikader herangeführt werden. Einer von ihnen ist U18-Europameister Julius Pöthke, der die Zugehörigkeit zur Reckenschmiede als Privileg empfindet und sich „wie in einer Familie“ fühlt.

Gleichzeitig will die TSV Burgdorf die Strukturen kontinuierlich weiterentwickeln und über die Nachwuchsarbeit Impulse nicht nur in die Spitze, sondern auch in die Breite zu tragen. Darüber hinaus erfüllt die Recken-Schmiede auch eine gesellschaftliche Aufgabe. Koray Ayar, der als hauptamtlicher Nach-

wuchstrainer an der Schnittstelle zwischen Recken-Geschäftsstelle und Stammverein sitzt, erläutert: „Es geht uns nicht nur darum, gute Handballer auszubilden und ans Maximum zu bringen, sondern junge Menschen auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben zu begleiten. Dafür wollen wir allen Nachwuchsspielern starke Werte und Fähigkeiten vermitteln, die ihnen Orientierung für die Zeit nach ihrer aktiven Karriere und generell im Leben abseits des Profihandballs geben.“

Was die Breite angeht: Inzwischen gehören mehr als 100 Partnervereine und -schulen zum aktiven Netzwerk. Nachwuchskoordinator Heidmar Felixson sagt: „Ich gehe schon seit vielen Jahren regelmäßig in die Schulen und Vereine, um Kinder für den Sport mit all seinen vie-

len positiven Eigenschaften zu begeistern und insbesondere natürlich den Handball näherzubringen. Wir wollen den Handball in der gesamten Region fördern.“

Volker Alt, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover, ergänzt: „Die Förderung von Kindern und Jugendlichen ist für uns ein wichtiger Bestandteil unseres Engagements in der Region. Die Sparkasse Hannover und Recken verbindet inzwischen eine Partnerschaft, die mehr als 15 Jahre Bestand hat. Hier werden Leistungssport, Nachwuchsförderung und die Arbeit mit Vereinen und Schulen auf besondere Weise miteinander verbunden. Genau das passt zu unserem Selbstverständnis als Starkmacherin der Region Hannover.“

OK